

Floristik hat ihre Mode-Trends

Besucher in Vorgärten und an Hauseingängen willkommen heißen – Ihre Gestaltung sagt viel über Menschen in dem Haus aus

Hauseingänge sagen viel aus über die Menschen, die in dem Haus leben. Blumenreich und schön gestaltete Vorgärten heißen Besucher willkommen. Die RZ stellt solche Hauseingänge und Vorgärten vor.

ANDERNACH. In ihrer Gestaltung sollen sich Vorgärten dem Stil des Hauses anpassen.

Das betonen übereinstimmend Florist Gerd Buhr aus Miesenheim und Diplom-Ingenieurin Regine Elkenroth aus Trimbs. Sie hat auch in Andernach und Umgebung schon viele Gärten angelegt. Sie ist für eine ordnende Gestaltung des blühenden Umfelds. Sie berücksichtigt dabei nicht nur den Stil des Hauses,

sondern auch die Umgebung sowie funktionale und gestalterische Gesichtspunkte. Auch die Floristik ist der Mode unterworfen.

Dass weniger oft mehr ist, gilt auch bei der Anlage eines Gartens. Ehe sie sich Gedanken um die Planung macht, spricht sie mit den Besitzern des Geländes, schaut sich das



Haus an und erarbeitet dann ihre Vorschläge. Bei Reihenhäusern steht ihr für die Gestaltung wenig Platz zur Verfügung. Jeder Zipfel Erde muss klug genutzt werden. Regine Elkenroth rät den Bauherren, den Garten von Anfang an richtig anzulegen. Spätere Fehler sind schwierig zu reparieren. Und eine Neuanlage kann teuer werden. Sie kümmert sich auch noch später um die Anlage, bessert die Bepflanzung aus und hat ein wachsames Auge auf die Gesamtentwicklung des Gartens.

Ob es nun ein naturorientierter Garten ist oder ein repräsentativer Vorgarten, er soll zum Haus passen. Wird der Wunsch nach einer künstlerischen Gestaltung mit einer Skulptur geäußert, vermittelt sie das Gespräch mit einem Künstler. Für die Eifel emp-

fieht sie Basalt als Material für ein Kunstwerk. Von einer Veränderung der Topographie rät Renate Elkenroth ab. Am besten sollten bei allen Anlagen die natürlichen Gefälle erhalten bleiben. Mit Natursteinen gemauert sind die Hanglagen besonders eindrucksvoll.

Ob Bauerngarten oder Parkanlage, der Garten muss nach den Erfahrungen von Regine Elkenroth zum Haus passen und den Menschen gefallen, die darin ihre Mußestunden verbringen. (fr)



Die Gestaltung des Vorgartens und Hauseingangs sollen sich dem Stil des Hauses anpassen und so zu einem hübschen Gesamtbild werden.



Regine Elkenroth ist Diplom-Ingenieurin für Gartenanlagen.